

Vizepräsident Dr. Peter Raggi: Vielen Dank, Frau Bundesministerin! – Weitere Wortmeldungen liegen dazu nicht vor.

Wünscht noch jemand das Wort? – Das ist nicht der Fall. Die Debatte ist damit geschlossen.

Wir gelangen zur **Abstimmung**. Die Plätze wurden bereits eingenommen.

Ich ersuche jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die dem Antrag zustimmen, gegen den vorliegenden Beschluss des Nationalrates keinen Einspruch zu erheben, um ein Handzeichen. – Das ist die **Stimmeneinhelligkeit**. Der Antrag ist somit **angenommen**.

Es liegt ein Antrag der Bundesräte Josef Ofner, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend „Hochzeitsfeiern mit Speisen und Getränken ermöglichen“ vor. Ich lasse über diesen **EntschlieÙungsantrag** abstimmen.

Ich ersuche jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die diesem EntschlieÙungsantrag zustimmen, um ein Handzeichen.

Der Präsident und der Schriftführer machen von ihrem Stimmrecht Gebrauch. – Damit ist das die **Stimmgleichheit**. (*Bundesrat Steiner: Ja, die ÖVP muss ja nicht auf der Hochzeit trinken ...!*) – Der Antrag auf Fassung der gegenständlichen EntschlieÙung ist somit **abgelehnt**.